



Sich weder als Mann oder als Frau betrachten; ins Geburtenregister wird eine Bezeichnung aufgenommen, die weder „männlich“ noch „weiblich“ enthält.

Benachteiligung eines Menschen aufgrund seines Geschlechts

Sexuelle Kontakte zu Männern und Frauen suchen

Person wurde mit sexuellen Merkmalen geboren, die entweder nicht eindeutig dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet werden kann oder mit Merkmalen von Mann und Frau.

Orientierung am eigenen soziologischen Geschlecht (des Rollenverhaltens) und nicht an biologischen Geschlechtsmerkmalen

Sexuelle Kontakte zum gleichen Geschlecht suchen

Mischung männlicher und weiblicher Attribute in Personen (z. B. Conchita Wurst) oder Kunstobjekten

Sich als Opfer von sexueller Gewalt oder eines sexuellen Übergriffs outen (und Täter benennen)

Sexuelle Kontakte zum anderen Geschlecht suchen

Ärztlicher Befund für „Störung der Geschlechtsidentität“ (Intersexualität)

Die Kleidung weist keine das Geschlecht unterscheidenden Merkmale auf.

Psychologisch, biologisch, sozial, philosophisch